

## Workshop 2

zum GEDOK Symposium 2024 „A.Time.Line“

**Zeitpunkt** (geplant): 10. August 2024

Workshop 2 für die Teilnehmer\*innen zu den Themen:

- Projektmanagement für ihre Projekte und Ausstellungen (unter Berücksichtigung ihrer Bewerbungsentwürfe)
- Selbstvermarktung: Erstellung eines Leitfadens – zu Projekten/Aufgaben/Zeitpläne/ Kostenplan und Finanzierung/ Kuratorisches für Künstler\*innen
- Präsentation der künstlerischen Arbeit in SocialMedia-Kanälen und anderer Medien
- Vernetzungsarbeit
- Praxisnahe Überarbeitung der Konzepte

### Ausgangspunkt

Seit 2015 haben GEDOK-Künstlerinnen Projekte entwickelt Kunst für den öffentlichen Raum zu konzipieren, diese zu gestalten sowie die Arbeiten im öffentlichen Raum zu zeigen.

Das bietet Künstler\*innen eine hervorragende Möglichkeit sich im Kunstbetrieb – gerade in der Objektgestaltung - bekannt zu machen, z. B. auch frauenspezifischen Blicke in Ideen und Projekte einfließen zu lassen.

Gerade die GEDOK Künstlerinnen konnten seit Jahren einige Projekte umsetzen, die letztendlich in Hinsicht auf Inhalt und Wirkung bemerkenswert sind und der Bereicherung der Kunst und Kultur in der Stadtgesellschaft dienen.

Einige Beispiele:

„Eine Bank für eine Frau“ - Bank für Anna Magdalene Bach (Erika Schäfer, Isolde Hamm) und im Schönefelder Park (Dora Schumann)

„Vineta“ (Ute Hartwig Schulz– ist heute ein touristischer Anziehungspunkt)

Öffentliche Freiluftgalerie „Alte Salzstraße“ 9 Künstlerinnen

Parkgalerie im Friedhof Leipzig-Plagwitz (40 Künstlerinnen aus dem In-und Ausland)

Malerei und Objekte – Via Regia Begegnungsort (Dagmar Zehnel)

Selbstmanagement und Weiterbildung im Marketing sind fordern einen Großteil der Zeit, die dem kreativen Prozess fehlt. Ein Think Tank mit dem geplanten Ergebnis eines Leitfadens soll Hilfestellung im Schaffens- und Wertschöpfungsprozess geben.

### Projektbeschreibung

#### Workshop „Projektmanagement für Künstlerinnen“

Aus den Erfahrungen dieser Projekte sind in der Durchführung und im Projektmanagement viele Punkte entstanden, die einzelne Künstlerinnen erfahren sollten und für ihre Projektideen nutzen können. Dazu gehören u.a. das Aufstellen eines passenden Projektplanes, realistische Arbeitseinteilung und Zeitplanung und das Einplanen von notwendigen Nacharbeiten. Kunstprojekte im öffentlichen Raum fordern eine besondere Pflege und Betreuung der Objekte. Nicht zuletzt ist eine Finanzierung zu bedenken.

Um diese Probleme zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen, soll ein Workshop mit Künstler\*innen stattfinden. Ausgehend von den Ergebnissen und Erfahrungen vom Vortag (Workshop 1) können die Pläne aktualisiert und untereinander vorgestellt und diskutiert werden. Dabei kommen die Erfahrungen und der Austausch über die eigentliche künstlerische Arbeit genauso zu Wort, wie auch die Auswirkungen und Ergebnisse mit einem Projekt im öffentlichen Raum. Eingeladen werden Künstler\*innen aus dem gesamten Wirkungsbereich der GEDOK-Mitteldeutschland e. V., Landartkünstler\*innen, Landschaftsarchitekt\*innen und von den Jurymitarbeiter\*innen vorgeschlagen Gäste.

## **Ablaufplan**

**Durchführungsort** Kapelle/Nebenraum des Ev. Luth. Parkfriedhofes Leipzig Plagwitz,  
Stockmannstr. 13, 04179 Leipzig

## **Geplanter Inhalt der Veranstaltung**

10 Uhr	Begrüßung und Moderation Nori Blume Vorstandsmitglied, Künstlerin
10:30 – 11:00 Uhr	Erfahrung aus der Praxis - Ute Hartwig-Schultz (Künstlerin, Künstlergut Prösitz, Leiterin zahlreicher Kunstprojekte im Grimmaer Raum - Petra Hermann / Künstlerin, Kunstprojekte in Thüringen und anderen Bundesländern - Landartkünstler*innen, Landschaftsarchitekt*innen und bildenden Künstler*innen
11:00 – 11:30 Uhr	Vortrag „Hauptpunkte im Projektmanagement von Kunstprojekten“ Dagmar Zehnel (Künstlerin, GEDOK-Projektleiterin Kunst vor Ort)
11:30 – 12:15 Uhr	Mittagspause
12:15 – 13:30 Uhr	Inhaltliche Arbeit „Aufgabenumfang eines Projektes“ Aufgaben/ Zeitpläne / Kostenplan und Finanzierung / Partnersuche/ Selbstmanagement – ein Leitfaden entsteht Moderation: Dagmar Zehnel
13:30 Uhr –	Vortrag „Social Media“ Nori Blume (Künstlerin, Betreuung social media der GEDOK MD)
14:00 – 14:15 Uhr	Pause
14:15 – 15:30 Uhr	freie, inhaltliche Arbeit der Produzentinnen an ihren Projekten
<b>Teilnehmerinnen</b>	max. 25

Projektleiterinnen: Dagmar Zehnel/Katja Ruscher

Anmeldungen ab Januar 2024 über die mail: [gedok.leipzig.de](mailto:gedok.leipzig.de)